

# Nachhaltigkeit: Entscheidend für Schaden, Anlagen und Altersvorsorge

Dr. Philipp Gmür  
Vorstandsmitglied SVV



---

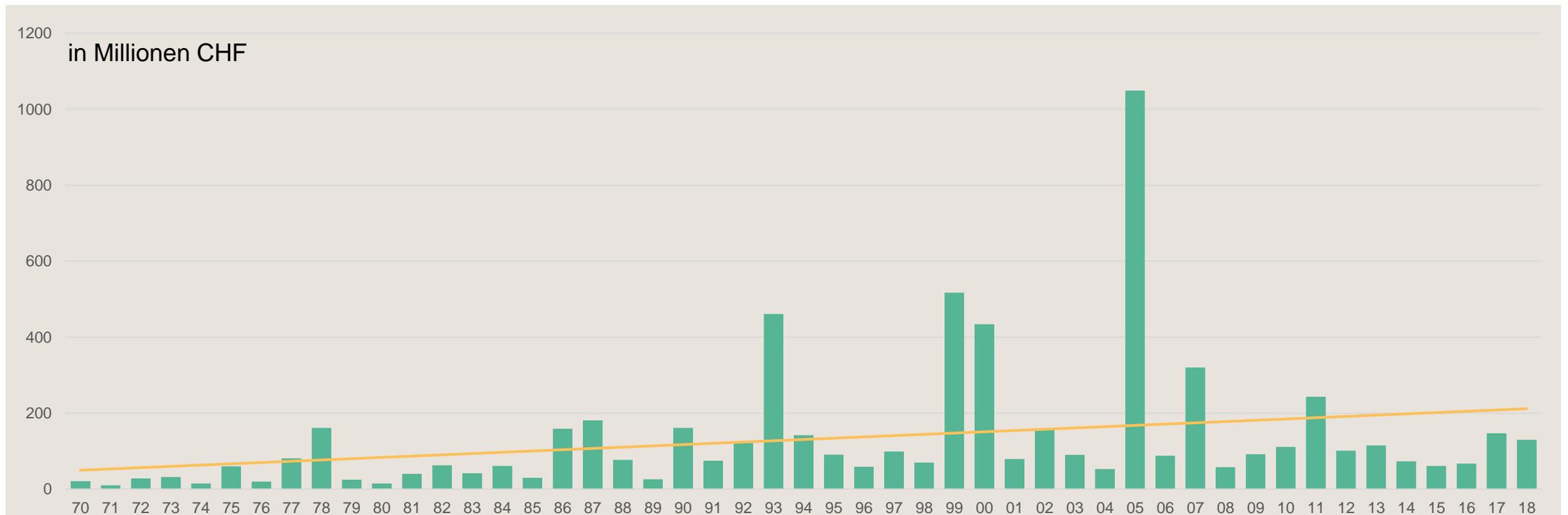
«Nachhaltigkeit ist von praktischer  
und strategischer Bedeutung für die  
Versicherungsindustrie.»

---



# Jährliche Schadenzahlungen aus dem Elementarschadenpool 1970–2018

Die Schadenzahlungen aus dem Elementarschadenpool umfassen die Schadenleistungen der Privatversicherer für Schäden durch Naturgefahren (Hochwasser, Sturm, Steinschlag, Lawinen, Erdbeben, etc.) an Gebäuden, Hausrat und Geschäftsinventar in den Kantonen, die durch die Privatversicherer gedeckt sind. Nicht inbegriffen sind Schäden durch Naturgefahren an Autos, Verluste durch Betriebsunterbrechungen, Infrastrukturschäden oder Schäden von Kulturländern.



# Nachhaltig investieren – Das Engagement der Versicherer

- Positionspapier der Versicherungswirtschaft zur Einhaltung des Pariser Abkommens.
- Fortgeschrittene Umschichtung der Kapitalanlagen durch die Versicherer entlang der ESG-Kriterien bis hin zum Ausschluss von klimaschädlichen Geschäften.
- Teilnahme der Versicherer an der Klimaverträglichkeitsanalyse ihrer Portfolios durch das Bundesamt für Umwelt Bafu im Jahr 2017 (Wiederholung der Analyse 2020).
- Entwicklung eines SVV-Nachhaltigkeitsreports 2019.
- Vertretung der Schweizer Wirtschaft durch die Versicherungsindustrie an der Klimakonferenz COP 2017, 2018 und 2019.



# Vorsorge für Jung und Alt: Lückenlose Deckung auch für die nächsten Generationen



Für ein nachhaltiges Vorsorgesystem

- müssen der BVG-Mindestzinssatz und der BVG-Umwandlungssatz entpolitisiert werden;
- muss ein tragfähiger Kompromiss zwischen Leistung, Finanzierung und Referenzalter gefunden werden;
- darf keine der drei Säulen geschwächt werden: die Verteilung auf die staatliche, berufliche und private Vorsorge muss gewahrt bleiben.